



**Stadt Bietigheim-Bissingen**  
**Bauhof & Stadtgärtnerei**  
 Naturschutz und Landschaftspflege  
 Höpfigheimer Straße 26  
 74321 Bietigheim-Bissingen

Tel. 07142 / 74 - 391 Fax: - 405  
 e-mail: k.rau@bietigheim-bissingen.de  
 c.walter@bietigheim-bissingen.de

*wird von der Förderstelle ausgefüllt:*

Name Antragstellern/in:

Eingangsdatum:

**Förderprogramme Biotopverbund - Neupflanzung und Pflege von Obstbaum-Hochstämmen**  
 Staatliche Beihilfe/Deutschland Nr. SA.63240 (2021/N), Kommunale Agrarumweltprogramme der Städte Bietigheim-Bissingen, Heilbronn und Ludwigsburg, genehmigt am 10.02.2022 durch die Europäische Kommission.

**Antrag auf Kostenübernahme**  
**bei Neupflanzung von Obstbaum-Hochstämmen 2 0 2 \_\_\_**  
 (Herbstpflanzung zwischen **Mitte Oktober** und **Ende November**)

**Erstantrag**

**Wiederholungsantrag**

*wird von der Förderstelle ausgefüllt:*

**Lfd. Nr.:** H 202\_\_\_ / \_\_\_

*wird von der Förderstelle ausgefüllt:*

Frühere Anträge: .....

.....

**1. Angaben zum Grundstück:**

Ortsteil: ..... Gewinn: .....

Flurstück-Nr. .... Größe: ca. .... qm

**2. Angaben zum Baumbestand:**

Anzahl der auf dem Grundstück noch bestehenden Bäume: .....

Anzahl der abgegangenen Bäume: ..... Grund: .....

Pflanzung in Bestandslücke:  ja  nein

**3. Geplante Neupflanzungen:**

Sorte vgl. Sortenliste Stückzahl:

.....

.....

.....

**4. Allgemeine Hinweise**

Pflanztermin: nur noch **Herbstpflanzungen** bedingt durch klimatische Veränderungen

Gutschein ist einzulösen zwischen **Mitte Oktober** und **Ende November**

Kontaktaufnahme mit den Baumschulen bezüglich Einlösung des Gutscheins und  
 Sortenverfügbarkeit, siehe Sortenliste bzw. Rückseite Gutschein

## 5. Erklärung:

- Die aktuell gültigen Förderrichtlinien sind mir bekannt.
- Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung (Ausgleichsmaßnahme, Pflanzgebot) zu der beantragten Pflanzung.
- Ich beantrage und erhalte keine Fördermittel für die im Antrag aufgeführten Flächen im Rahmen von staatlichen Förderprogrammen für die gleichen Sachverhalte wie in diesem Antrag.
- Die mit der Kostenübernahme bei der Neupflanzung von hochstämmigen Obstbäumen verbundenen Anforderungen werde ich anerkennen:
  - artgerechter Erziehungsschnitt der Jungbäume (3 bis 4 Leitäste) in den ersten Standjahren für einen langlebigen Kronenaufbau
  - den Verzicht auf chemische Pflanzenbehandlungsmittel (Ausnahmen sind mit der Förderstelle abzustimmen)
  - mechanisches Freihalten der Baumscheibe in den ersten Standjahren
  - gießen der Jungbäume bei trockener Witterung
- Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben
- Mir ist bekannt, dass die Kostenübernahme vorbehaltlich der Haushaltsmittel gewährt wird.
- Mit der Überprüfung der Angaben durch von der Stadt Bietigheim-Bissingen beauftragte Personen auf dem Grundstück und mit der Speicherung meiner Daten für den verwaltungs-internen Gebrauch während der Dauer der Förderprogramme bin ich einverstanden.
- Bei Pächter/innen ist eine Einverständniserklärung des/der Eigentümers/in notwendig (vgl. Pkt. 6)

## Name und Adresse Antragsteller/in:

.....  
Name, Vorname

.....  
Straße und Hausnummer

.....  
Postleitzahl, Stadt

.....  
Telefon-Nr.

.....  
E-Mail

.....  
Datum, Ort

.....  
Unterschrift Antragsteller/in

## 6. Zusatzerklärung Grundstückeigentümer/in:

Ich bin mit der Neupflanzung von hochstämmigen Obstbäumen auf meinem Grundstück einverstanden.

.....  
Name, Vorname

.....  
Straße und Hausnummer

.....  
Postleitzahl, Stadt

.....  
Telefon-Nr.

.....  
Datum, Ort

.....  
Unterschrift Eigentümer/in

*Wird von der Förderstelle ausgefüllt.*

Anzahl der ausgegebenen Gutscheine: ..... Datum: ..... Kürzel: .....

Eintrag in Förderliste:

Pflanzkontrolle bzw. Pflegekontrollen am: .....